

Leiter/in (m/w/d) Digitalisierungsstelle am LAG Nürnberg

**Werden Sie Teil unseres Teams!
Gestalten Sie die digitale Zukunft der Arbeitsgerichtsbarkeit!**

Wir suchen

**Diplom-Informatiker (m/w/d),
Informatiker (m/w/d) (FH/Master),
Diplom-Wirtschaftsinformatiker (m/w/d) oder
Wirtschaftsinformatiker (m/w/d) (FH/Master)
bzw. Fachkraft mit vergleichbarer Qualifikation
für die Leitung der Digitalisierungsstelle**

Wir suchen am Landesarbeitsgericht Nürnberg eine engagierte und verantwortungsbewusste Persönlichkeit als **Leiter/in unserer Digitalisierungsstelle (m/w/d)**.

Die Digitalisierungsstelle hat die strategische Planung und Umsetzung innovativer Digitalisierungsprojekte zur Aufgabe, um den Gerichtsbetrieb zu modernisieren und effizienter zu gestalten. Sie tragen so aktiv zur Modernisierung und digitalen Transformation der bayerischen Arbeitsgerichtsbarkeit bei.

Über uns:

In Bayern gibt es insgesamt 11 Arbeitsgerichte mit 11 Außenkammern sowie zwei Landesarbeitsgerichte. Wir sind zuständig für Streitigkeiten aus dem Bereich des Arbeitslebens und haben in den letzten Jahren mehr als 45.000 Verfahren jährlich betreut. Seit der flächendeckenden Einführung der e-Akte Ende 2024 erfolgt die Bearbeitung von Neueingängen ausschließlich elektronisch. In diesem Zusammenhang stellen sich vielfältige Fragen, insbesondere im Zusammenhang mit der Weiterentwicklung der e-Akte und der unterstützenden Systeme.

Das Landesarbeitsgericht Nürnberg betreut zusammen mit dem Landesarbeitsgericht München die gesamte IT-Infrastruktur für ca. 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 22 Standorten in ganz Bayern. Wir suchen Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter (m/w/d), die sich einbringen und Verantwortung übernehmen wollen sowie bereit sind, sich für das Gemeinwohl einzusetzen.

Ihre Aufgaben als Leitung der Digitalisierungsstelle:

- Entwicklung und Umsetzung einer umfassenden Digitalisierungsstrategie und dazugehöriger Digitalisierungsprojekte für die bayerische Arbeitsgerichtsbarkeit. Das beinhaltet:
 - Erstellen der Projektaufträge
 - Initialisierung und Durchführung des jeweiligen Projektplans
 - Projektadministration, d. h.
 - Dokumentation und Berichtswesen der Projekte
 - Controlling und Bewirtschaftung des Projektbudgets
 - Organisation von Besprechungen mit den Projektbeteiligten
 - Erstellung von Berichten und Präsentationen
- Analyse und Optimierung von Prozessen im Zusammenhang mit Digitalisierung in engem Kontakt v.a. mit Richterinnen und Richtern, Rechtspflegerinnen und Rechtspflegern und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Serviceeinheiten
- Intensive Zusammenarbeit mit der zentralen IuK-Stelle beim Landesarbeitsgericht Nürnberg sowie der IuK-Stelle beim Landesarbeitsgericht München, die unseren laufenden IT-Betrieb betreuen
- Schulung und Unterstützung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in digitalen Fragestellungen
- Zusammenarbeit mit externen Partnern und Fachabteilungen zur Realisierung von Digitalisierungszielen
- Unterstützung der Gerichtsleitung in allen Themen der Digitalisierung

Sie bringen mit:

- Sie haben Ihr Studium (Diplom (FH) /Master/Bachelor) in der Fachrichtung Informatik oder Wirtschaftsinformatik abgeschlossen bzw. eine vergleichbare Qualifikation und verfügen über ein breit gefächertes IT-Wissen (bzw. die Bereitschaft, sich fehlende Kenntnisse anzueignen), bestenfalls auch in den Bereichen Projektmanagement und Digitalisierung.
- Von Vorteil wäre es, wenn Sie Erfahrung in der Führung von Sach- oder Arbeitsbereichen und erweiterte Kenntnisse im Bereich Digitalisierung, IT-Management und Projektmanagement hätten.
- Neben dem analytischen Denkvermögen sowie konzeptionellem und selbständigem lösungsorientierten Arbeiten wünschen wir uns von Ihnen ein dienstleistungsorientiertes Handeln, Organisations- und Verhandlungsgeschick, Überzeugungskraft und Durchsetzungsvermögen.
- Sie haben Interesse an einer verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Tätigkeit, verfügen über eine hohe Sozialkompetenz und die Bereitschaft zur teamorientierten, kommunikativen und vertrauensvollen Zusammenarbeit. Dann sind Sie bei uns richtig!

- Eigeninitiative, Engagement, Belastbarkeit und Zuverlässigkeit, die Motivation und hohe Bereitschaft zu Fortbildungen in den Bereichen Führung und Zusammenarbeit, Verwaltungsmanagement und Moderations- und Präsentationstechniken sind für Sie selbstverständlich.
- Die deutsche Staatsangehörigkeit ist für uns keine Voraussetzung für eine Einstellung, jedoch sollten Sie die deutsche Sprache gut in Wort und Schrift gemäß Niveaustufe B2 beherrschen.

Für Beamtinnen und Beamte mit entsprechender Erfahrung ist diese Stellenausschreibung zusätzlich geöffnet.

Unser Angebot an Sie:

Wir bieten eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem modernen Arbeitsumfeld. Bei uns haben Sie die Möglichkeit, in einem interessanten und zukunftsorientierten Aufgabengebiet die Digitalisierung in der Arbeitsgerichtsbarkeit aktiv mitzugestalten und zu prägen. Zusammen mit Ihren Kolleginnen und Kollegen sind Sie eine wichtige Schnittstelle zwischen der jetzigen Arbeitswelt und der zunehmend digitalisierten Zukunft.

Ein gutes Betriebsklima und kollegialer Zusammenhalt in einem engagierten Team mit jährlichen Personalausflügen und gemeinsamen Feierlichkeiten sind uns ebenso wichtig.

In der Einarbeitungsphase und auch einer späteren Tätigkeit unterstützen wir Sie mit einem vielfältigen Angebot an Fort- und Weiterbildungen.

Hinsichtlich der finanziellen Seite bieten wir

- Für Beamtinnen und Beamten einen Dienstposten mit der Stellenwertigkeit A 12 - A 14
- Für Tarifbeschäftigte ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit einer fairen tariflichen Vergütung nach TV-L, entsprechend den persönlichen Voraussetzungen (E 12 – 14)
- Übernahme in ein Beamtenverhältnis bei Vorliegen der persönlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen (ggf. im Wege der Versetzung)

Natürlich erleben Sie bei uns alle Vorzüge des öffentlichen Dienstes, insbesondere Arbeitsplatz- und Standortsicherheit sowie Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Gleitende Arbeitszeit und flexible Arbeitszeitmodelle, u.a. Teilzeit und die Möglichkeit zur anteiligen mobilen Arbeit (Homeoffice) nach Ihrer Einarbeitung und unter Berücksichtigung der persönlichen und familiären Bedürfnisse, sind für uns selbstverständlich.

Ein Urlaubsanspruch von 30 Tagen bei einer 5-Tage-Woche, umfangreiche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, ein aktives Gesundheitsmanagement oder auch einzelne Leistungen des öffentlichen Dienstes wie das Jobbike, vermögenswirksame Leistung oder die Jahressonderzahlung „Weihnachtsgeld“ fehlen natürlich nicht.

Eine gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel sowie kostenfreie Parkhausmöglichkeiten sind für diesen Arbeitsplatz im Herzen von Nürnberg gegeben.

Ergänzende Angaben:

Eine Teilzeitbeschäftigung ist unter Berücksichtigung der dienstlichen Belange möglich.

Die Stelle ist für eine Besetzung mit schwerbehinderten Menschen grundsätzlich geeignet. Menschen mit Behinderung werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Zur Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern besteht ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen.

Ausschreibende Behörde:

Landesarbeitsgericht Nürnberg

Kennziffer der Ausschreibung:

LAG-N-610-1/88/7

Für Auskünfte steht Ihnen folgender Ansprechpartner zur Verfügung:

Frau Guba

Tel.: 0911 98236 729

E-Mail: personal@lag-n.bayern.de

Bewerbungsunterlagen:

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihr aussagekräftiges Bewerbungsschreiben (Anschreiben, Lebenslauf, Arbeits- und Abschlusszeugnisse für Schule und Beruf) per Mail an poststelle@lag-n.bayern.de zu.

Bitte beachten Sie, dass wir Anlagen zur Bewerbung aus Sicherheitsgründen ausschließlich im pdf-Format annehmen und verarbeiten und nicht von einem Cloudspeicher herunterladen.

Die Bewerbungsfrist endet am 31.03.2025

Wir freuen uns auf Sie!

Datenschutzhinweise

zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen einer Bewerbung finden Sie auf unserer Homepage unter

<https://www.lag.bayern.de/imperia/md/content/stmas/lag/nuernberg/2022bewerb.pdf>